

Gericht

OGH

Entscheidungsdatum

12.01.1966

Geschäftszahl

3Ob176/65 (3Ob177/65); 3Ob17/66; 3Ob103/68; 3Ob71/72; 3Ob92/98w; 3Ob106/03i; 3Ob26/05b

Norm

EO §358;

Rechtssatz

Auch die Vernehmung nach § 358 EO hat nicht die Frage, ob der Verpflichtete gegen den Titel verstoßen hat, zum Gegenstand (Neumann-Lichtblau 3. Auflage II S 1112 ff, SZ 10/117, EvBl 1954/195, JBl 1954,361). Dasselbe gilt von dem weiteren Zuwiderhandeln, das Anlaß zur Verhängung der Strafe ist.

Entscheidungstexte

TE OGH 1966/01/12 3 Ob 176/65

TE OGH 1966/02/09 3 Ob 17/66

Beisatz: Hier: Für § 355 EO (T1)

TE OGH 1968/08/21 3 Ob 103/68

nur: Auch die Vernehmung nach § 358 EO hat nicht die Frage, ob der Verpflichtete gegen den Titel verstoßen hat, zum Gegenstand (Neumann-Lichtblau 3. Auflage II S 1112 ff, SZ 10/117, EvBl 1954/195, JBl 1954,361). (T2) Beisatz: Durch diese Vernehmung dürfen aber nicht die Voraussetzungen für die Bewilligung der Exekution geprüft werden. (T3)

TE OGH 1972/07/06 3 Ob 71/72

Beis wie T1 T1; SZ 45/79

TE OGH 1998/11/11 3 Ob 92/98w

TE OGH 2004/01/28 3 Ob 106/03i

nur T2

TE OGH 2005/07/27 3 Ob 26/05b

nur T2; Beis wie T1

Rechtssatznummer

RS0004522